

Berlin, den 6. Okt. 44

8

9

Sehr geehrter Herr Staatsarchivdirektor

(20) Göttingen 28. 11. 45.

20. Nov.

1944

Nachdem Posen aufgegeben worden ist und ich hierher  
"bergesiedelt" bin, beziehe ich mich, meine hiesige Anschrift  
mitzuteilen. Zugleich frage ich höflich an,  
ob es möglich ist, die bis herigen Jahrgänge des deut-  
schen Archivs zu empfangen - da ich meine ganze Biblio-  
thek eingebüßt habe. Darüber wäre ich unendlich für  
eine freundliche Mitteilung der Anschrift von Herrn  
Dr. Karl Langosch, der bisher in Forst (Barnitz) gelebt  
hat.

Bände des Skriptors

wissen:

Berta u. Gertrude, Kelmstedt.

Den besten

Heil Hitler!

L. Arbusow.

Kampstr. 2

Wienster/Westf. (18)

POSEN, DEN 4. FEBRUAR 1945.  
KÖNIGSPLATZ 10a W. 4  
TEL. 4506

PROFESSOR LEONID ARBUSOW

(20) Göttingen

Obere Karspüle 22

Sehr geehrter Herr Professor,

für Ihre Benachrichtigung vom 28.

Februar danken wir Ihnen sehr. Auf Ihre Anfrage bezüglich des  
Deutschen Archivs müssen wir Ihnen leider mitteilen, daß die  
früheren Bände vergriffen sind. Der Verlag hofft, daß vielfache  
Nachfrage besteht, die Bände nach dem Kriege einmal nachdrucken  
zu können, vorerst aber ist nichts zu machen.

Die Berliner Adresse von Dr. Langosch, der nun in Dorst zum  
zweitenmal seine Sachen verloren hat, ist Lichterfelde-West, Al-  
brechtstr. 7 b.

Mit den besten Empfehlungen

Heil Hitler!